

”

Schaffen wir ihn
also endlich ab,
diesen gönnerhaften
8. März!“

Zitat der Woche
Alice Schwarzer,
dt. Frauenrechtlerin



Augenfällige Agitation

Gleiche Rechte, gleiche Pflichten, gleiche Quoten – und eventuell ein Feiertag mehr für alle.

Leitartikel
••• Von Sabine Bretschneider

SPOTLIGHT. Vielleicht fällt es Ihnen auf, vielleicht auch nicht. Wir haben uns bei der Planung der aktuellen Ausgabe – jawohl: Frauentag – dazu entschlossen, die vielen Expertinnen und weiblichen Branchengrößen, mit denen wir Tag für Tag zu tun haben, sichtbarer zu machen, indem wir bei der Themen- und Bildauswahl etwas selektiver vorgegangen sind als sonst.

Falls es Ihnen gleich beim ersten Durchblättern aufgefallen ist: nicht gut. Denn: Eigentlich sollte es Sie ja nicht weiter verwundern. Ein Überhang an Männern fällt im Regelfall auch nicht auf.

Retrospektiv

Eine kurze Rückblende: Der Frauentag ist eine lupenrein sozialistische Initiative, entstanden bei der Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz 1910 in Kopenhagen. Der damals gefällte und publizierte Beschluss lautete: „Im Einvernehmen mit den klassenbewussten

politischen und gewerkschaftlichen Organisationen des Proletariats in ihrem Lande veranstalten die sozialistischen Frauen aller Länder jedes Jahr einen Frauentag, der in erster Linie der Agitation für das Frauenwahlrecht dient.“

Der erste Frauentag wurde dann am 19. März 1911 in Dänemark, Deutschland, der Schweiz – und in Österreich-Ungarn gefeiert.

20 Jahre später wurde er verboten; der gesellschaftspolitische Schwerpunkt hatte sich spätestens ab 1933 radikal verschoben: Statt des Frauentags wurde jetzt der Muttertag begangen, der dem nationalsozialistischen Idealbild der Frau doch etwas mehr entsprach. Ab 1945 durften sich dann Frauen- und Muttertag eine von ideologischem Waffenstillstand geprägte Parallelexistenz aufbauen.

Auf einen aktuellen Spin sei an dieser Stelle noch hingewiesen: In etlichen Ländern dieser Erde – und dieses Jahr erstmals auch in der deutschen Hauptstadt Berlin – ist der Internationale Frauentag auch ein arbeitsfreier gesetzlicher Feiertag. Wie wäre es also – im Abtausch mit dem Karfreitag ...?

Impressum

Medieninhaber:
medianet Verlag GmbH
1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG
http://www.medianet.at
Gründungs-herausgeber: Chris Radda
Herausgeber: Germanos Athanasiadis,
Mag. Oliver Jonke
Geschäftsführer: Markus Bauer
Verlagsleiter: Bernhard Gily
Chefredaktion/Leitung Redaktionsteam:
Mag. Sabine Bretschneider (sb – DW 2173;
s.bretschneider@medianet.at),
Stellvertreter der Chefredakteurin: Dinko Fejzuli
(fej – DW 2175; d.fejzuli@medianet.at)

Kontakt:
Tel.: +43-1/919 20-0
office@medianet.at | Fax: +43-1/298 20 2231
Fotoredaktion: fotored@medianet.at

Redaktion:
Christian Novacek (stv. Chefredakteur, nov – DW 2161),
Nadja Riahi (nri – DW 2201), Laura Schott
(ls – DW 2163), Nicole Sziész (nis – DW 2174),
Paul Christian Jezek (pj), Reinhard Krémer (rk),
Martin Rümmele (rüm), Jürgen Zacharias (jz)

Zuschriften an die Redaktion:
redaktion@medianet.at

Lektorat: Mag. Christoph Strolz **Grafisches Konzept:** Verena Govoni **Grafik/Produktion:** Raimund Appl, Peter Farkas **Fotoredaktion:** Jürgen Kretten **Fotoredaktion/Lithografie:** Beate Schmid **Druck:** Herold Druck und Verlag AG, 1030 Wien **Vertrieb:** Post.at **Erscheinungsweise:** wöchentlich (Fr) **Erscheinungsort:** Wien **Einzelpreis:** 4,- € **Abo:** 179,- € (Jahr) (inkl. Porto & 10% MwSt.) **Auslands-Abo:** 229,- € (Jahr). Bezugsabmeldung nur zum Ende des vereinbarten Belleiferungszeitraums bei 6-wöchiger Kündigungsfrist; es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen; Gerichtsstand ist Wien. Gastbeiträge müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Offenlegung gem. § 25 MedienG:
https://medianet.at/news/page/offenlegung/



Abo, Zustellungs- und Adressänderungswünsche:
abo@medianet.at
oder Tel. 01/919 20-2100

Inhalt

COVERSTORY

„Wachsam bleiben“ 4
Maria Rauch-Kallat über
Feminismus und Vorsicht

MARKETING & MEDIA

Streamen, bingen, zappen 10
Sky Österreich präsentiert das
neue Streaming-Angebot Sky X

„Unser Auftrag: Qualität“ 14
News von stadt wien marketing

Eine Bühne für die Nation 18
Interview: Peter Schöber, ORF III

DIREKT- & DIALOGMARKETING

Heikles Thema Daten 30
Der Umgang mit Daten wird
immer herausfordernder

Digital Marketing 36
Neue Google Marketing Plattform

RETAIL

Land der Biertrinker 42
Österreich ist beim Pro-Kopf-
Konsum im Spitzenfeld

Der Sinn der Welt 50
Wenn beim Produkt nicht
Leistung, sondern Sinn besticht

Weg in die Digitalisierung 52
Neues Coachingprogramm der
WKÖ-Bundessparte Handel

Eggers neue Kleider 55
Der Brauerei neues Design

FINANCENET & REAL:ESTATE

Frauen in Führung 60
Gleichstellung ist oft nicht
mehr als ein frommer Wunsch

Wiener Zinshausforum 65
Diskussion um Sanierung,
Instandhaltung und Risiken

HEALTH ECONOMY

Ärztinnen machen Druck 68
Wider den Ärztemangel braucht
es bessere Rahmenbedingungen

Apotheker bluten 69
Spannen der Apotheker sinken

DESTINATION

Reisen mit Virtual Reality 76
Virtual Reality Lab auf der ITB
widmet sich dem Cyberspace

Porträt eines „Talkaisers“ 80
Ski Guide Award für Jack Falkner

AUTOMOTIVE BUSINESS

Viel Glanz, viel Strom 86
Die 89. Ausgabe des Genfer
Automobilalons ist e-mobil

Hochzeit in der Werkstatt 89
Lucky Car übernimmt Midas